



Antrag

Vorlage-Nr.:	AT/0045/2017		Datum:	03.05.2017			
Verfasser:	02-SPD-Ratsfraktion	Az:					
Gremienweg:							
18.05.2017	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
		<input type="checkbox"/>	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
		öffentlich					
Betreff:	Antrag der SPD-Ratsfraktion: Tempo 30 für den Stadtteil Asterstein						

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den gesamten Stadtteil Asterstein eine Tempo-30-Zone eingeführt werden kann.

Begründung:

Bis auf die Lehrhohl und die Lindenallee besteht für die übrigen Straßen des Stadtteiles Asterstein eine Zonengeschwindigkeitsbegrenzung von Tempo 30. Da sich im Bereich der Lehrhohl vier Schulen befinden und es insbesondere zu Schulbeginn und Schulschluss zu Gefährdungen von Schulkindern kommt, ist es unverständlich, dass diese Straße, die nach Anbindung der Lehrhohl von der B 42 keine überörtliche Funktion mehr wahrnimmt, nicht in die Tempo-30-Zone einbezogen wurde. Auch die Anwohner der Lindenallee beklagen sich immer wieder darüber, dass häufig mit überhöhter Geschwindigkeit in dieser Straße gefahren wird.

Der Stadtteil Asterstein wird durch keine über den Stadtteil hinausgehende Durchgangsstraße berührt. Er ist aufgrund seiner Topografie ähnlich gelagert wie der benachbarte Stadtteil Arzheim, bei dem seit Jahren eine komplette Tempo-30-Zone besteht.

Daher spricht nichts dagegen, auch im Stadtteil Asterstein auf allen Straßen Tempo 30 einzuführen.